

Standheizung - Bedienungsfrage

Beitrag von „coala“ vom 13. Oktober 2015 um 18:39

Servus zusammen,

das Verhalten, dass nach dem Motorstart zwischenzeitlich wieder kalte Luft ausgeblasen wird, das kann ich bei meinem (FL BJ 07/15, Zuheizter nachträglich zur SH aufgewertet) nicht bestätigen. Nach Start der SH dauert es eine Weile bis eine Mindesttemperatur des Heizkreislaufs erreicht wird, dann läuft das Gebläse an und warme Luft wird ausgeblasen. Unmittelbar nach dem Motorstart sieht man schon an der Kühlmitteltemperaturanzeige, dass sich der Zeiger bereits knapp über 50° C befindet. Da die erste Zeit ohnehin mit stehendem Kühlwasser gefahren wird (die vom Verbrennungsmotor angetriebene Wasserpumpe fördert erstmal nicht) und dann erst sukzessive der "große" Kühlkreislauf zugeschaltet wird (anfangs durch Takten der Wasserpumpe) sollte das eigentlich nicht passieren, dass es plötzlich wieder kalt aus den Ausströmern bläst - und das passiert bei meinem Fahrzeug auch nicht. Das Thermomanagement ("ITM") ist beim Touareg II ohnehin ziemlich aufwändig gestaltet und beim Facelift nochmals überarbeitet, bzw. verbessert worden. Um Temperaturschocks und unzulässige Materialspannungen zu vermeiden, werden die einzelnen, unterschiedlich temperierten Kühlkreisläufe bewusst sanft "gemischt", und zwar nach einem genau festgelegten Schema.

Götz: Letzteres ist auch der Grund, warum ich davon die Finger lasse. Einerseits funktioniert es eh perfekt, kein Grund also da einzugreifen, andererseits wird die Vorwärmung des Motorkühlkreislaufs durch Manipulation der Ventil- und el. Pumpenansteuerung der werkseitig verbauten SH durch VW ausdrücklich nicht empfohlen. Ob das nun grundsätzliche Überlegungen sind oder aber tatsächlich handfeste technische Bedenken bestehen, das entzieht sich meiner Kenntnis. Aber wie gesagt, bei meinem Fahrzeug funktioniert das eh perfekt, da macht es keinen Sinn irgendetwas zu manipulieren.

Grüße
Robert